ENERGIELEITBILD

Wohlen

ENERGIELEITBILD

Gemeinderat Wohlen

Paul Huwiler, Vizeammann
Urs Kuhn, Gemeinderat
Bruno Breitschmid, Gemeinderat
Ruedi Donat, Gemeinderat
Arsène Perroud, Gemeinderat
Roland Vogt, Gemeinderat
Christoph Weibel, Gemeindeschreiber

Kommission für Umwelt und Energie

Inhalt

ENTWICKLUNGSPLANUNG UND RAUMORDNUNG	Seite	2
KOMMUNALE GEBÄUDE UND ANLAGEN	Seite	3
VERSORGUNG UND ENTSORGUNG	Seite	4
INTERNE ORGANISATION	Seite	5
MOBILITÄT	Seite	6
KOMMUNIKATION UND KOOPERATION	Seite	7

ENTWICKLUNGSPLANUNG UND RAUMORDNUNG

Leitsätze:

- Wohlen schafft günstige Voraussetzungen für den vermehrten Einsatz von erneuerbaren und neuen erneuerbaren Energien, für Energieeffizienz und einen haushälterischen Umgang mit dem Boden.

- Die Gemeinde Wohlen entwickelt ihre Energiepolitik im Rahmen der Grundsätze der nationalen und kantonalen Energiepolitik sowie der energiegesetzlichen Bestimmungen und Vorgaben.

Leitziele:

- Die optimale Versorgung der verschiedenen Gebiete der Gemeinde wird in einem kommunalen Energierichtplan festgehalten und vorgegeben.

- Die Bau- und Nutzungsordnung beinhaltet Vorschriften für nachhaltiges Bauen. Beim Verkauf von gemeindeeigenem Land und städtebaulichen Wettbewerben werden verbindliche Auflagen bzgl. des nachhaltigen Bauens gemacht.

KOMMUNALE GEBÄUDE UND ANLAGEN

Leitsätze:

- Wohlen fördert bei den kommunalen Gebäuden, Anlagen, Geräten und Fahrzeugen den Einsatz energetisch vorbildlicher Lösungen und bezieht für deren Betrieb einen Energiemix basierend auf der Energiestrategie des Bundes.

- Wohlen baut und saniert nachhaltig. Es wird der jeweilig aktuelle „Gebäudestandard für öffentliche Bauten“ angestrebt.

Leitziele:

- Bis ins Jahr 2020 bezieht die Gemeinde Wohlen für die Mehrheit der kommunalen Gebäude und für die öffentliche Beleuchtung mindestens einen Energiemix basierend auf der Energiestrategie des Bundes.

- Reduktion Wärmebedarf wird in Abhängigkeit mit einer Gebäudeanalyse definiert.

- Reduktion Umweltbelastungspunkte (UBP) von Anlagen, Geräten und Fahrzeugen.

VERSORGUNG UND ENTSORGUNG

Leitsätze:

- Wohlen strebt eine optimale Nutzung lokal vorhandener, nachhaltiger Energie und die Bildung von Wärmeverbunden an.

- Wohlen unterstützt die IB Wohlen AG bei der Erreichung der in der Eigentümerstrategie festgelegten Zielsetzungen.

- Wohlen fördert die Reduktion von Abfallmengen und die Schliessung von Stoffkreisläufen.

Leitziele:

- Reduktion des durchschnittlichen Stromverbrauchs pro Einwohner/in und Jahr bis 2020 um 3% gegenüber dem Basisjahr 2000, unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Entwicklung und der klimatischen Verhältnisse.

- Steigerung des Anteils neuer erneuerbarer Energien im Strommix von heute 8% auf 20% bis 2020.

- Ausbau der Nutzung von Solarenergie auf mindestens 3m^2 Dachfläche pro Einwohner/in bis 2020.

- Ergänzend zur witterungsabhängigen Produktion von elektrischer Energie mit PV-Anlagen sollen Wärmekraftkopplungsanlagen gefördert werden. Ziel: 10 Anlagen bis im Jahr 2020.

INTERNE ORGANISATION

Leitsätze:

- Wohlen beschafft nach ökologischen und wirtschaftlichen Kriterien und prüft Kooperationen mit anderen Gemeinden.

- Wohlen verlangt und fördert ein energie- und ressourcensparendes Verhalten der Gemeindeangestellten.

Leitziele:

- Richtlinien für die Materialbeschaffung halten die ökologischen und wirtschaftlichen Standards in der Verwaltung fest.

- Die Gemeinde Wohlen arbeitet aktiv mit anderen Gemeinden bzgl. Material- und Gerätebeschaffung zusammen.

- Die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung werden in Hinblick auf ein energie- und ressourcensparendes Verhalten sensibilisiert und entsprechend weitergebildet.

MOBILITÄT

Leitsätze:

- Wohlen wirkt auf ein nachhaltiges Mobilitätsverhalten in der öffentlichen Verwaltung hin und fördert dieses in der Bevölkerung.

- Wohlen fördert energieeffiziente und emissionsarme Verkehrslösungen, insbesondere die öffentlichen Verkehrsmittel und den Fuss- und Veloverkehr.

Leitziele:

- Die Massnahmen des Kommunalen Gesamtplans Verkehr sowie des Agglomerationsprogramms des Kantons werden umgesetzt.

- Bis 2020 hat durch die Einführung von Tempo-30-Zonen in allen Wohler Quartieren eine Verkehrsberuhigung stattgefunden.

- Die Gemeinde Wohlen schafft Anreize den Energieverbrauch bei der Mobilität zu reduzieren.

- Massnahmen, welche die täglichen Verkehrsspitzen brechen können, werden geprüft und nach Möglichkeit umgesetzt.

KOMMUNIKATION UND KOOPERATION

Leitsätze:

- Wohlen kommuniziert aktiv und regelmässig über kommunale Energiepolitik. Sie weist die Bevölkerung auf die vorhandenen Möglichkeiten für ein energie- und ressourcensparendes Verhalten hin.

- Wohlen kooperiert nach Möglichkeit mit den umliegenden Gemeinden.

Leitziele:

- Gemeinsam mit der IB Wohlen AG soll Wohlen als Solar City vermarktet werden.

- Die Gemeinde Wohlen führt in Koordination mit der IB Wohlen AG Veranstaltungen zu energierelevanten Themen durch.